

Fachstelle für tierechte Tierhaltung und Tierschutz
Veterinärplatz 1, 1210 Wien

fachstelle@tierschutzkonform.at

www.tierschutzkonform.at

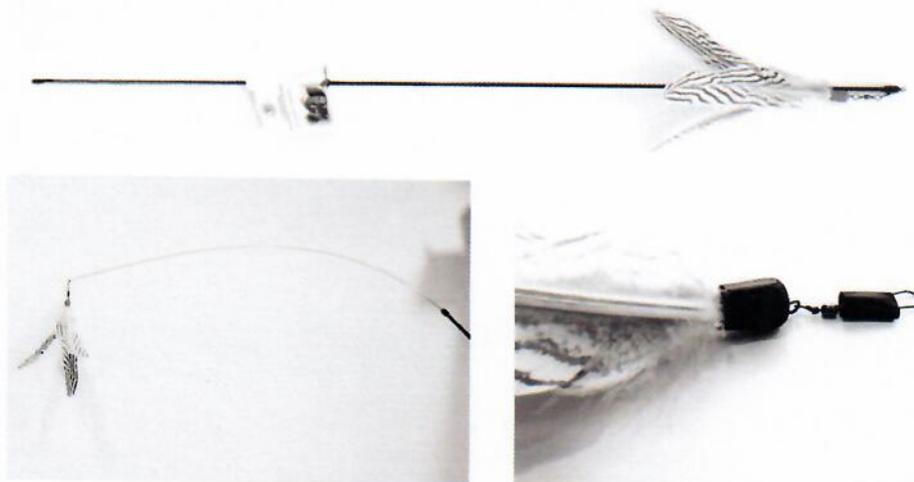
BEWERTUNG DES PRODUKTES

Petra Ott's Katzencoach-Angel von Coach4Cats e.U.

Produkte:	Petra Ott's Katzencoach-Angel
Tierart:	Katze
Verwendungszweck:	Beschäftigung / Spielzeug für Katzen
Anmelder/in:	Coach4Cats e.U. Flandorferweg 3 1210 Wien
Eingereicht zur Beurteilung am:	11.12.2017

Kurzbeschreibung:

Die interaktive *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* der Fa. Coach4Cats dient der gemeinsamen Beschäftigung von Katze und Tierhalter/in. *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* besteht aus einer Teleskopstange mit ausziehbarem innen liegenden Draht, an dessen Ende ein Federanhänger mit Naturfedern befestigt ist.



Eingereichte Unterlagen / Erhebungen:

- Produkt/Produktbeschreibung^{#)}
- Nähere Informationen zu den Materialien, Email von Coach4Cats vom 26.1.2018^{o)}
- Begutachtung des Produkts sowie dessen Einsatz in Spiel-Situationen mit Katzen im Dezember 2017

Relevante Rechtsvorschriften für die Bewertung:

- 1) Bundesgesetz über den Schutz der Tiere (Tierschutzgesetz), BGBl. I Nr. 118/2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 148/2017
- 2) Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit über die Haltung von Wirbeltieren, die nicht unter die 1. Tierhaltungsverordnung fallen, über Wildtiere, die besondere Anforderungen an die Haltung stellen und über Wildtierarten, deren Haltung aus Gründen des Tierschutzes verboten ist (2. Tierhaltungsverordnung), BGBl. II Nr. 486/2004 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 68/2016

Zur Bewertung auf Tiergerechtheit zusätzlich herangezogene Literatur / Information:

- a) Dbalý, H., Sigl, S., 2008: Das Spielebuch für Katzen, Verlag Cadmos, Brunsbek, D
- b) Fraser, A.F., 2012: Feline behaviour and welfare, Verlag C.A.B. International, Oxfordshire, UK
- c) Schmidt, W.-D., 2003: Verhaltenstherapie der Katze, Verlag Schlütersche, Hannover, D
- d) Schroll, S., Dehasse, J., 2015: Verhaltensmedizin bei der Katze – Leitsymptome, Diagnostik, Therapie und Prävention, Verlag Enke, Stuttgart, D
- e) Strickler, B.L., Shull E.A., 2014: An owner survey of toys, activities, and behavior problems in indoor cats. Journal of Veterinary Behavior, 9, 2017-214

Ergebnisse aus den herangezogenen Unterlagen, der Begutachtung der Produkte und der Bewertung im Einsatz:

1) Allgemeines

Die Jagd ist für freilebende Katzen, die sich selbst versorgen müssen, eine der wichtigsten Tätigkeiten und kann bis zu 46 % der Tagesaktivität beanspruchen^{d)}. Das ungenutzte Jagdverhalten kann bis zu einem gewissen Grad durch Spiel beziehungsweise Jagdspiele ersetzt werden^{d)}. Interaktives Spielzeug für Katzen findet immer größeren Anklang. Das Spielen ist Teil der Natur der Katze und wird v.a. für Wohnungskatzen als besonders wichtig angesehen^{a,b,c)}. Wohnungskatzen können ihre natürlichen Verhaltensweisen nur sehr begrenzt ausleben. Abwechslungsreiches Spiel bietet ihnen die nötigen Anreize und kann so Verhaltensauffälligkeiten vorbeugen^{b,c)}. Das interaktive Spiel vertieft auch die Beziehung zum Menschen. Bei verhaltensauffälligen Katzen kann Spieltherapie eventuell Probleme lösen^{a,d)}.

Kontrolliertes Spielen mit der Katze hat viele positive Effekte: Es ist der therapeutische Einsatz einer artgerechten Beschäftigung; es kanalisiert überschüssige Energie und lenkt sie auf entsprechende Objekte um; es wirkt anxiolytisch (angstlösend); es kann die Erziehung zur Selbstkontrolle unterstützen^{d)}.

Aufgabe von interaktiven Katzenspielen wie der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* von *Coach4Cats* ist es, dass die Katzen ihrem natürlichen Jagdverhalten in spielerischer Weise nachgehen können. Zur Bewertung der Tiergerechtheit dieses Produkts sind die allgemeinen Anforderungen des Tierschutzgesetzes heranzuziehen, wie insbesondere, dass *die Tiere* durch die Produkte *keine Verletzungen erleiden* (verwendete Materialien, Verarbeitung, etc.) und die *Vermeidung von Schmerzen, Leiden, Schäden oder schwerer Angst*¹⁾.

2) Produkt

Das Produkt besteht aus einer schwarzen Kunststoff-Teleskopstange (1 m Länge) mit innen liegendem Stahldraht, der bis zu einer Gesamtlänge von zwei Metern ausziehbar ist^{#)}. Das Spielzeug hat dadurch eine große Reichweite mit einem Durchmesser bis zu vier Metern. Der Tierhalter / die Tierhalterin hält die *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* am hinteren Ende. Am vorderen Ende der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* befindet sich ein Federanhänger, bestehend aus drei großen Federn, der über einen Tönnchenwirbel mit Interlock-Sicherung an dem Draht befestigt ist. Ein Drehgelenk im Tönnchenwirbel verhindert, dass die Federn sich mit dem Draht verheddern.

Die Federanhänger können schnell und einfach über die Interlock-Sicherung gewechselt bzw. erneuert werden. Da jedoch nicht für jede Katze Federn das geeignete Spielzeug darstellen, kann man die Anhängerarten auch wechseln. Viele Katzen haben Vorlieben für bestimmte Beutetiere, die es herauszufinden gilt^{d)}. Daher bietet auch die Fa. *Coach4Cats* eine Auswahl an verschiedenen Anhängern an. Da jedoch nicht alle diese Anhänger der Fachstelle auch vorgelegt wurden bzw. keine Materialinformation übermittelt wurde, bezieht sich das Gutachten ausschließlich auf die *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* mit dem vorne abgebildeten und in Punkt 2 und 3 näher beschriebenen Anhänger aus Naturfedern.

3) Material und Verarbeitung

Die Teleskopstange der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* ist aus schwarzem Kunststoff gefertigt. Der innen liegende Draht besteht aus dünnem leicht zu biegender Stahldraht. Die Federn des Anhängers sind über eine Kunststoff-Kapsel zusammengefasst / geklebt und über den Tönnchenwirbel mit Interlock-Sicherung direkt an der runden Öse am vorderen Ende des Drahtes befestigt. Es handelt sich um Naturfedern, welche im Zuge des Imports in die EU einer Desinfektion unterzogen wurden: Waschen, 24 Stunden in 1-%igem Formaldehydbad, Waschen, Dampfsterilisation^{o)}. An den Federn konnten grobsinnlich (z.B. Geruch) keine Rückstände an Formaldehyd festgestellt werden. Obwohl aufgrund des

nachfolgenden Waschens und der Dampfsterilisation von keinen Rückständen an Formaldehyd auf den Federn ausgegangen werden kann, ist aus Sicherheitsgründen darauf zu achten, dass die Katzen die Federn nicht zerbeißen und keinesfalls die Federn bzw. Teile davon fressen.

Die Oberflächen der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* sind glatt und ohne scharfe Kanten, um Verletzungen des Tieres zu vermeiden. Für den Interlock-Sicherungsverschluss bietet die Fa. *Coach4Cats* einen kurzen Schutzschlauch (Plastik, 5 mm Durchmesser, ca. 1 cm lang) an, welchen man nach dem Schließen über den Verschluss zieht und so die u.U. verletzungsträchtigen *Unebenheiten* oder *scharfe Kanten*¹⁾ abdeckt. Durch die Verwendung von Kunststoff als Grundmaterial der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* besteht jedoch eine gewisse Gefahr von Brüchen oder Splitterungen. Aus Sicherheitsgründen ist die Katze beim Spielen mit der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* ständig zu beaufsichtigen, damit gegebenenfalls (z.B. im Falle von Zerbeißen des Spielzeugs, Brüchen / Splitterungen, Hängenbleiben) sofort eingegriffen werden kann.

4) Größe und Alter der Katzen

Die Größe der Katze ist bei dem Spiel mit der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* nicht entscheidend. Jedoch ist hier auf den Charakter der Katze zu achten. Für Katzen, die sehr ungestüm manipulieren, ist die *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* evtl. nur bedingt geeignet, da die Gefahr von Brüchen oder Splitterungen des Kunststoffes und damit eine entsprechende Verletzungsgefahr besteht. Ganz allgemein sollen Beuteattrappen nicht zu groß und nicht zu laut sein – handelsübliches Katzenspielzeug ist vielfach entweder unrealistisch oder zu groß und angstausslösend^{d)}. Hier bietet die *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* mit dem rotierenden Federanhänger an der Angel eine gute Alternative. Sollte der Federanhänger für eine Katze u.U. zu groß und dadurch evtl. angstausslösend sein, kann man sich im Zweifel immer noch für ein kleineres, leichteres oder filigraneres Objekt entscheiden und dieses an der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* befestigen^{a)}. Vor allem Angeln mit Federn wirken jedoch auf die meisten Katzen unwiderstehlich^{a)}.

Die *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* ist grundsätzlich für Katzen jeden Alters geeignet. Katzenkinder entdecken ihre Umwelt spielend^{b)}. Aber junge Katzen haben einen starken Bewegungsdrang, toben herum, und sie haben oft noch nicht genug Geduld für interaktive Spielzeuge^{b)}. Erwachsene Katzen setzen mehr auf Erfahrung sowie Geschicklichkeit und haben demzufolge auch viel Freude an Denk- und Strategiespielen bzw. Belauern gerne im Jagdspiel^{b)}. Sowohl Jungtiere als auch erwachsene Katzen sollten täglich mit ausreichend mentalen und körperlichen Anreizen versorgt werden^{c)}. Die Kombination aus Suchen, Erspähen und Erbeuten ist für Katzen sehr spannend. Das Spielen initiiert Exploration und sorgt für mentale und körperliche Auslastung insbesondere von aktiven Katzen^{d)}. Außerdem erhöht es die Autonomie der Katze bei eher abhängigen Katzen^{d)}. Das

konzentrierte Spiel in entspannter Atmosphäre wirkt anxiolytisch und fördert das Selbstbewusstsein bei unsicheren und ängstlichen Katzen^{d)}.

5) Dauer des Spieles und Beaufsichtigung durch den/die Tierhalter/in

Der Hersteller gibt keine Zeitangaben für die Spieldauer mit der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* an. Obwohl eine zeitliche Begrenzung sicher sehr individuell anzusetzen ist, ist sie aber grundsätzlich sinnvoll, da das Spielen mit dem Spielzeug auch bei Freude am Spiel anstrengend für die Katze sein kann. Spieleinheiten mit Katzen sollten angepasst an den Aktivitätsrhythmus der Katze zwischen 15 und 30 Minuten dauern^{a,d)}. Hier sind jedoch unterschiedliche Spielkomponenten gemeint, wobei wildere Spiele (Jagdspiele) besser ruhig ausklingen sollten^{a,d)}. Eine Cool-down-Phase am Ende verhindert, dass ein plötzlicher Spielabbruch die Frustration steigert anstatt verringert^{d)}. Jagdliche Aktivitäten von Freigänger-Katzen dauern im Durchschnitt 30 Minuten, daher könnten zu kurze Spieleinheiten, unter 5 Minuten, die individuellen Bedürfnisse der Katzen nicht erfüllen^{e)}. Um das Interesse der Katze am Spiel zu erhalten, ist es von Vorteil, die Spiele zu rotieren und immer wieder neue Varianten einzubringen^{a,e)}. Abwechslung in der Beute ist für die Katze bereichernd, sodass diese gejagt, beschlichen oder angesprungen werden kann^{c)}.

Neben der Dauer des Spieles ist zeitlich bei Katzen auch der optimale Zeitpunkt für den Spielbeginn mit der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* zu beachten. Die Katze sollte wach und in Spiellaune sein. Ein ungünstiger Zeitpunkt wird bei den meisten Katzen unmittelbar nach dem Fressen sein. Verhaltensmediziner empfehlen Spielsequenzen 1-2 x täglich, vorzugsweise am Morgen und am Abend^{d)}.

Katzen jagen alleine, d.h. die Katze sollte ohne Belästigung durch andere Katzen spielen können^{d)}. Darüber hinaus wirken Körperberührungen oder Anreden durch den Menschen in der Jagdsequenz als störend und irritierend^{d)}. Der Tierhalter / die Tierhalterin übernimmt beim Spiel mit der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* die Beuterolle: Er macht kurze ruckartige Bewegungen, versteckt die Beute, lässt sie nach einer Weile wieder zum Vorschein kommen, an einer Ecke verharren und wieder verschwinden^{d)}. Ein Vorteil der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* ist die Länge der Angel, welche ausgezogen 2 m lang ist, wodurch das Jagdspiel mit der Katze mit einer fernbedienten Beute stattfindet und nicht mit den eigenen Körperteilen wie Händen oder Füßen^{c)}. Das Spiel mit der Katze ist sofort abzubrechen, wenn es zu rau ist oder Arme und Beine oder andere Körperteile des Besitzers als Ziele angesehen werden^{c)}. Ein Vorteil der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* ist es, dass man auch ohne weiteres im Sitzen mit der Katze spielen kann.

Die *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* darf ausschließlich unter Beobachtung durch den Tierhalter zum gemeinsamen Spiel mit der Katze verwendet werden, damit bei Gefahrensituationen (z.B. Hängenbleiben der Katze) gegebenenfalls sofort eingegriffen

werden kann. Außerdem ist es durch die ständige Aufsicht möglich, die Katze bei Problemen im Spielablauf zu unterstützen und somit frustrierende Erlebnisse mit dem Spielzeug zu minimieren. Es ist bei Katzen grundsätzlich darauf zu achten, dass die Tiere beim Spielen (v.a. Anfangs) schnell zum Erfolg kommen, weil Katzen die keinen Erfolg haben, schnell die Lust verlieren bzw. frustriert sind^{a,d}). Gerade zu Beginn soll man der Katze bei der Bewältigung der Aufgabe helfen, damit sie durch die Erfolge etwas Positives mit dem Spiel verbindet. Die Katze soll immer Freude am Spiel haben.

6) Praxiserfahrungen / Einsatz des Produkts in Spiel-Situationen

Es wurde im Dezember 2017 mit der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* mit Katzen gespielt und das Produkt im Einsatz bewertet. Die Katzen haben in allen Spielsituationen mit der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* gespielt und zeigten entsprechendes Jagd- bzw. Spielverhalten. Mit der *PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL* kann man sowohl am Boden als auch in der Luft spielen. Zieht man die Angel hinter sich her, hält immer wieder inne und lässt die Beute dann wieder hüpfen, wird die Katze aufmerksam und steigt gerne in das angebotene Jagdspiel ein. Die Katze reagiert dann z.B. mit Anschleichen, Deckung Sichern, die Beute Verfolgen und irgendwann mit einem Satz Zupacken.

Bewertung des Produktes:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung unter Einhaltung der Sicherheitshinweise des Herstellers und nachfolgender Verwendungsbedingungen entspricht das Produkt - PETRA OTT's KATZENCOACH-ANGEL mit Naturfedern von Coach4Cats e.U. - den Anforderungen der österreichischen Tierschutzgesetzgebung.

Verwendungsbedingungen:

Der Antragsteller/die Antragstellerin hat dem/der Tierhalter/in mit dem Produkt mitzuteilen, unter welchen Voraussetzungen das Produkt verwendet werden darf. In Bezug auf das gegenständlich bewertete Produkt ist dabei auf Folgendes hinzuweisen:

- Das Produkt - bestehend aus einer Teleskopstange mit ausziehbarem innen liegenden Draht, an dessen Ende ein Federanhänger mit Naturfedern befestigt ist - dient zum interaktiven Spielen mit der Katze unter ständiger Aufsicht des Tierhalters / der Tierhalterin.
- Der/die Tierhalter/in muss sofort eingreifen, wenn die Katze z.B. anfängt, das Spiel zu zerbeißen, besonders ungestüm bzw. zu stürmisch reagiert oder am Spiel hängen bleibt.
- Der/die Tierhalter/in muss Sorgfalt tragen, dass die Katze keine Naturfedern oder Teile davon zerbeißt und frisst.
- Der/die Tierhalter/in soll mit der Katze spielen und Geduld mit der Katze haben.

- Das Spielen mit dem Produkt soll zeitlich begrenzt (ca. 15-30 Minuten) erfolgen, damit das Interesse erhalten bleibt und Stress bzw. Frustration bei der Katze vermieden werden.
- Das Gutachten der Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz und das Tierschutz-Kennzeichen bestätigen ausschließlich die Tierschutzkonformität, das heißt die Übereinstimmungen des Produktes mit den Vorgaben des österreichischen Tierschutzgesetzes und der darauf beruhenden Verordnungen. Die Erfüllung anderer gesetzlicher Bestimmungen (wie Betriebssicherheit, Patentschutz, Urheberrechte etc.) sowie anderer Parameter wie Haltbarkeit und technische Anforderungen sind nicht Gegenstand der Überprüfung und des Gutachtens. Auch die gänzliche Freiheit von jeglichen Schadstoffen ist damit nicht bestätigt. Mit dem Tierschutz-Kennzeichen wird bestätigt, dass bei einer Verwendung entsprechend den angeführten Verwendungsbedingungen von der Tiergerechtheit des Produkts für den angegebenen Zweck auszugehen ist.

Zugewiesene individuelle Prüfnummer:
2018-11-001

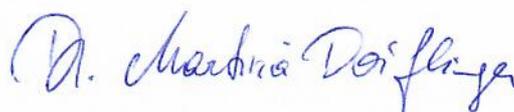


Das Gutachten wurde erstellt von:

Dr. med. vet. Claudia Schmied-Wagner, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz, und **Sandra Lehenbauer BSc.**

Wien, am 15.02.2018

Für die Fachstelle



Dr. Martina Dörflinger

Allgemeine Hinweise:

- Das Tierschutz-Kennzeichen darf ausschließlich mit der zugewiesenen Prüfnummer verwendet werden. Diese ist an das oben genannte Produkt gebunden und darf ausschließlich für dieses Produkt verwendet werden. Für die Verwendung des Tierschutz-Kennzeichens ist die Richtlinie zur Ausgestaltung des Tierschutz-Kennzeichens einzuhalten.
- Werden Änderungen am Produkt vorgenommen, ist mit der Fachstelle abzuklären, ob es sich um eine Änderung handelt, die eine neuerliche Begutachtung notwendig macht, oder bzw. inwieweit eine Ergänzung/Änderung des Gutachtens durchzuführen ist.
- Die Verwendungsbedingungen sind dem Tierhalter / der Tierhalterin beim Verkauf / Inverkehrbringen schriftlich mitzuteilen.
- Hat der Antragsteller / die Antragstellerin Einwände gegen das Gutachten kann er /sie eine begründete Mitteilung der Fachstelle schriftlich übermitteln. Die Fachstelle hat das Produkt auf Kosten des Antragstellers / der Antragstellerin durch einen anderen Gutachter / eine andere Gutachterin der Fachstelle bewerten zu lassen (§10 FstHVO).
- Die Bewertung durch die Fachstelle bezieht sich auf die Anforderungen der zum Zeitpunkt der Bewertung geltenden Tierschutzgesetzgebung und auf die zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis.
- Im Zuge der Überprüfung durch die Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz wird die Tierschutzkonformität bewertet, und durch das Gutachten bestätigt, dass das Produkt den Bestimmungen des österreichischen Tierschutzgesetzes samt Verordnungen entspricht. Anforderungen aufgrund anderer gesetzlicher Bestimmungen (wie Sicherheitspolizeirechtliche Vorgaben, Betriebssicherheit, Patentschutz etc.) sind nicht Gegenstand der Überprüfung und des Gutachtens.
- Produktname, Name und Adresse des Antragstellers / der Antragstellerin, das Datum der Bewertung, die Prüfnummer und die Verwendungsbedingungen werden auf der Homepage der Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz (www.tierschutzkonform.at) veröffentlicht. Das Gutachten wird nur nach Zustimmung des Antragstellers / der Antragstellerin veröffentlicht.